

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am Donnerstag, 27.05.2021 im Sitzungssaal Bürgerhaus

Anwesende:

1. Bürgermeister

Herr 1. Bürgermeister Andreas Amend

2. Bürgermeister

Herr 2. Bürgermeister Daniel Ulrich

Mitglieder Gemeinderat

Frau Rita Follner

Frau Margit Fuchs

Herr Joachim Geis

Herr André Hirsch

Herr Nicolai Hirsch

Herr Stefan Link

Herr Reinhold Meßner

Herr Thorsten Nitschke

Herr Peter Ritzler

Herr Rudolf Zwiesler

Schritfführerin

Frau Lea Kroth

Gast

Herr Manfred Busch, Bestatter

Entschuldigt:

Mitglieder Gemeinderat

Frau Liane Heß

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:56 Uhr

Bgm. Amend eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

TOP 1 Bericht des Bürgermeisters

a) Deutsche Glasfaser

Bürgermeister Amend informierte den Gemeinderat, dass die Beteiligung zur deutschen Glasfaser in der Gemeinde Altenbuch 40 % überstiegen hat. Somit erfolgt der Ausbau zu 100 % kostenfrei. Er wies darauf hin, dass nach dem 28.06.2021 der Vertrag mit der deutschen Glasfaser kostenpflichtig wird. Die Gemeinde Altenbuch wird zusammen mit den Gemeinden Mönchberg und Röllbach ausgebaut. Herr Amend appelliert die Bevölkerung auf das Angebot der deutschen Glasfaser hinzuweisen. Gemeinderat Stefan Link bat sich an, die Bürger zu beraten. Herr Amend lobte auch das Infomobil am Feuerwehrhaus der deutschen Glasfaser.

b) Regionalbudget

Herr Amend gab bekannt, dass die Liegen für die Gemeinde Altenbuch angekommen sind. Es wurden verschiedene Vorschläge für die beiden Standorte genannt. U. a. schlug Gemeinderätin Fuchs den Standort „Obere Höhe“ vor. Gemeinderat Zwiesler bot dafür auch sein Grundstück am „Mühlfeld“ an. Bürgermeister Amend möchte eine Liege an der Kolpingkapelle aufstellen.

c) Bürgerhaus

Bürgermeister Amend informierte den Gemeinderat, dass noch verschiedene Mängel am Bürgerhaus behoben werden müssen.

d) Kinderkrippe

Der Bürgermeister informierte, dass noch vier Submissionen ausstehen, die Vergabe erfolgt im nichtöffentlichen Teil. Außerdem informierte er, dass der Rollrasen außen angebracht wurde, der Außenbereich aber insgesamt etwas länger dauert.

Der aktuelle Ausgabenstand beläuft sich auf 559.617,00 €. Die Kostenschätzung liegt bei 1,5 Mio. €, hierbei wurde bereits 10% höher angesetzt. Bürgermeister Amend rechnet mit Mehrkosten von 70.000,00 €. Er betonte, dass der Außenbereich durch den Bauhof erledigt wird.

e) Abwasserzweckverband

Die Gemeinde Altenbuch stellte an den Abwasserzweckverband den Antrag auf Änderung des Verteilungsschlüssels der Betriebskostenumlage.

f) Kanalarbeiten

Bürgermeister Amend berichtete, dass in der Gemeinde vier Schachtdeckel erneuert werden müssen (Kosten für vier Deckel ca. 4.500,00 €). Noch dieses Jahr sollen davon zwei Schachtdeckel erneuert werden, die anderen beiden im nächsten Jahr.

g) Antrag Sportverein

Es liegt ein Antrag zur Jugendförderung des SVA vor. Bürgermeister Amend will diesen wie den letzten Antrag auch bewilligen.

Gemeinderat Nitschke fragt nach, ob die Jugendfeuerwehr ebenfalls einen Antrag stellen sollte. Bürgermeister Amend bezeugnete, dass er mehr dazu sagen kann, sollte ein Antrag vorliegen.

h) Reinigungskräfte

Bürgermeister Amend gab bekannt, dass die beiden Reinigungskräfte der Gemeinde Altenbuch aus gesundheitlichen Gründen die Arbeiten nicht mehr ausüben können. Somit muss hierfür eine Lösung bis spätestens September/Oktober gefunden werden.

TOP 2 Bauvorhaben Siedlungsstr. 3 - Umbau eines Geschäftshauses, Nutzungsänderung eines Teilbereichs zu Wohnungen

Das Bauvorhaben befindet sich innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile gem. § 34 BauGB.

Die Nachbarunterschriften sind vollständig.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch stimmt dem Bauvorhaben auf der Fl.Nr. 3173, Gemarkung Unteraltenbuch zum Umbau eines Geschäftshauses, Nutzungsänderung eines Teilbereichs zu Wohnungen zu.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	12	12	0

TOP 3 Änderung des Flächennutzungsplanes 89 der Stadt Wertheim - Gewerbegebiet "Almosenberg" Erweiterungsfläche 1 in Wertheim-Dertingen - Anhörung Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Mit Schreiben vom 28.04.2021 wird die Stadt Stadtprozelten alt Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB am Verfahren zur Ausweisung

einer Erweiterungsfläche im Gewerbegebiet „Almosenberg“ der Stadt Wertheim beteiligt.

Es wird im Parallelverfahren der Flächennutzungsplan geändert sowie ein Bebauungsplan aufgestellt.

Das Gewerbegebiet des Ortsteils Bettingen wird durch den rechtskräftigen Bebauungsplan „Gewerbe- und Sondergebiet Almosenberg“ planungsrechtlich gesteuert und entwickelt. Die darin enthaltenen Gewerbeflächen konnten bislang an unterschiedlichste Unternehmen zur Bebauung veräußert werden. Der letzte Erschließungsabschnitt erschließt an der Straße „Am Fuchsenacker“ Gewerbegebietsflächen. Darüber hinaus stehen dann keine Gewerbegebietsflächen für eine Weiterentwicklung zur Verfügung. Um auch zukünftig zeitnah auf Vorhaben und Gewerbeentwicklungen reagieren zu können, ist es erforderlich weitere Bauflächen – im Sinne einer Angebotsplanung – bereitzustellen, um damit die positive wirtschaftliche Entwicklung des Standortes Almosenberg zu fördern. Des Weiteren kommt die Gemeinde hierzu ihrer Verpflichtung der städtebaulichen Entwicklung und Ordnung nach. Hierzu ist eine Änderung des FNP erforderlich. Die geplante Änderung des FNP umfasst eine Fläche von ca. 12,3 ha und grenzt im Westen an das bestehende Gewerbegebietsflächen an. Der Änderungsbereich ist aktuell als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt und umfasst Ackerflächen und Grünlandflächen sowie Feldwege.

Ausführliche Unterlagen unter:

[wertheim.de - Bebauungsplan "Gewerbegebiet Almosenberg - Erweiterungsfläche 1" in Wertheim-Dertingen](http://wertheim.de - Bebauungsplan \)

Frist: 11.06.2021!

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch nimmt die Planung der Stadt Wertheim zur Änderung des Flächennutzungsplanes 89 der Stadt Wertheim - Gewerbegebiet "Almosenberg" Erweiterungsfläche 1 in Wertheim-Dertingen sowie die Aufstellung des Bebauungsplanes und Erlass der örtlichen Bauvorschrift derselben bei der Anhörung als Träger öffentlicher Belange gem. § 4Abs. 2 BauGB zur Kenntnis.

Es wurden keine Anmerkungen / Bedenken erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	12	12	0

.....
Amend Andreas
1. Bürgermeister

.....
Kroth Lea
Schriftführerin